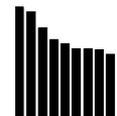


4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“
(einschließlich unbefugter Gebrauch)



Die Zahl der Diebstähle von, aus oder an Kraftfahrzeugen insgesamt ist seit 2003 gesunken. 2012 wurden insgesamt 22 371 Delikte erfasst. Dies bedeutet nach jahrelangem Rückgang einen Anstieg um 1 984 Fälle bzw. 9,7 Prozent gegenüber 2011. Der Anteil der Diebstahlsdelikte „rund um das Kraftfahrzeug“ an der Gesamtkriminalität Sachsens lag 2012 weiterhin unter 10 Prozent. Seit 2008 entwickelte er sich in der Folge 7,4 % → 7,9 % → 7,5 % → 6,9 % → 7,2 %. 2012 zielten 17,0 Prozent aller Diebstahlshandlungen auf Kraftfahrzeuge bzw. Gegenstände in oder an solchen ab. Die Steigerungen resultieren aus Zunahmen der Straftaten bei allen Delikten dieser Gruppe.

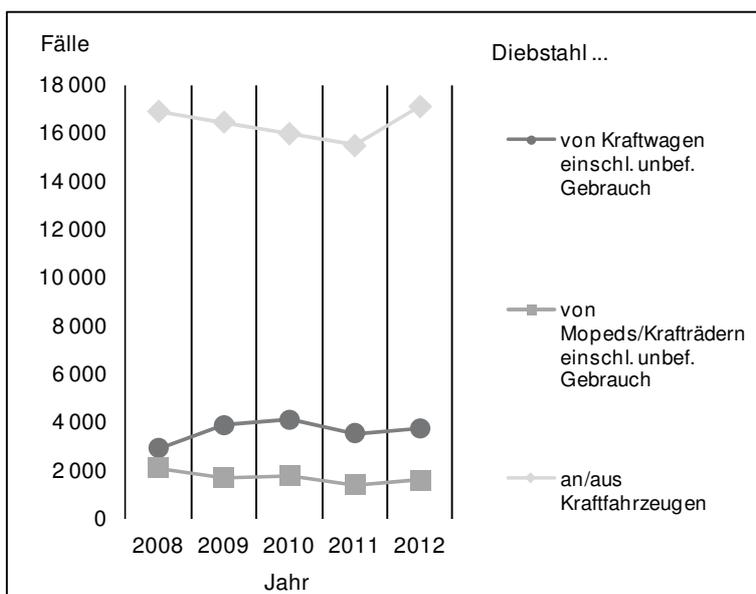


Abbildung 69:
Entwicklung der Fallzahlen seit 2008

Nach Rückgängen insbesondere im Bereich Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen, nahmen Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch seit 2008 auffallend zu. 2011 ging der Diebstahl von Kraftwagen eindeutig zurück, stieg jedoch 2012 wieder an. Einen eindeutigen Anstieg zum Vorjahr gab es bei Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen zu verzeichnen.

Bedingt durch den Anstieg bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs 2009, 2010 und 2012 in Sachsen, ergab sich bei Diebstahl „rund um das Kfz“ ein nicht so gravierender Unterschied zum Durchschnitt aller Bundesländer wie in den Vorjahren. Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugten Gebrauchs sowie an/aus Kraftfahrzeugen waren weniger ausgeprägt als in der Gesamtheit der Bundesländer.

Der größte Anteil der Diebstähle im Zusammenhang mit Kfz richtete sich auf Objekte in oder an Fahrzeugen. Der hohe Anteil und die registrierte Schadenssumme deuten darauf hin, dass nach wie vor Gegenstände mit teils hohem Gebrauchswert unbeaufsichtigt und sichtbar im Fahrzeug zurückgelassen werden. Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen trat im Vergleich zu den anderen neuen Bundesländern nur in Thüringen weniger auf als in Sachsen.

Tabelle 248: Häufigkeitszahlen des Diebstahls von, aus und an Kfz im Bundesvergleich

	HZ Kfz-Kriminalität 2012			
	Diebstahl „rund um das Kfz“ insgesamt	von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	von Mopeds/Kraftr. Gebrauch	davon Diebstahl an/aus Kfz
Sachsen	541	90	38	413
Bund	506	46	41	420

Tabelle 249: Diebstahl „rund um das Kfz“ im Einzelnen

Schl.-zahl	Diebstahl ...	erfasste Fälle		Änderung 2012/2011		
		2012	2011	absolut	in %	
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	3 727	3 531	+	196	5,6
	davon					
3**100	ohne erschwerende Umstände	404	363	+	41	11,3
4**100	unter erschwerenden Umständen	3 323	3 168	+	155	4,9
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch	1 568	1 398	+	170	12,2
	davon					
3**200	ohne erschwerende Umstände	239	198	+	41	20,7
4**200	unter erschwerenden Umständen	1 329	1 200	+	129	10,8
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen	17 076	15 458	+	1 618	10,5
	davon					
350*00	ohne erschwerende Umstände	6 572	6 289	+	283	4,5
450*00	unter erschwerenden Umständen	10 504	9 169	+	1 335	14,6
	... „rund um das Kfz“ insgesamt	22 371	20 387	+	1 984	9,7

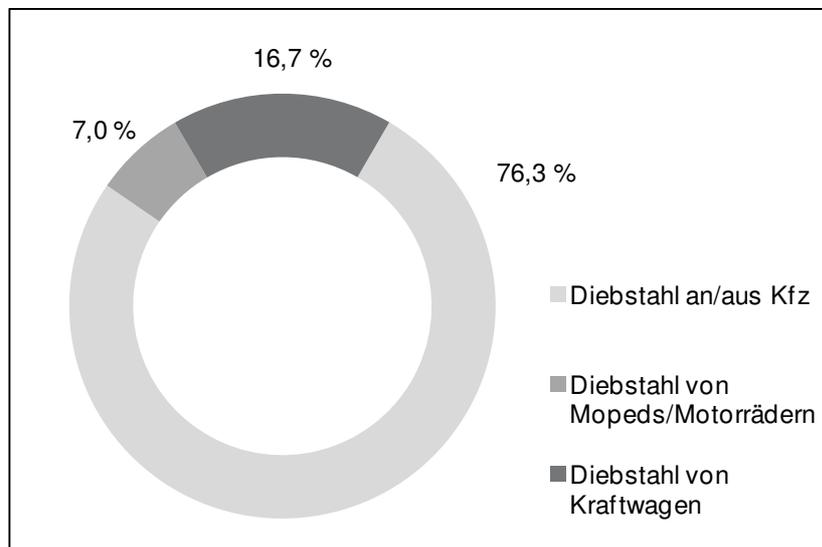


Abbildung 70: Anteile der einzelnen Straftatengruppen am Diebstahl „rund um das Kfz“

Der unbefugte Gebrauch von Kraftfahrzeugen lässt sich mit dem sechsstelligen PKS-Schlüssel auswerten. Danach waren es im Berichtsjahr 197 Fälle (5,3 %) unbefugter Gebrauch von Kraftwagen bezogen auf alle Kraftwagendiebstähle und 35 Fälle (2,2 %) unbefugter Gebrauch von Mopeds/Krafträdern bezogen auf Diebstähle von Mopeds/Krafträdern insgesamt.

19 392 Diebstähle „rund um das Kfz“ wurden vollendet, die restlichen 2 979 Fälle (13,3 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag bei

Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 28,5 Prozent,
Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 8,9 Prozent,
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	in der Höhe von 10,4 Prozent.

Zu den vollendeten Diebstahlsdelikten wurden Schäden in einer Gesamthöhe von 46,2 Mio. € gemeldet. 2011 lag die Schadenssumme bei 44,0 Mio. €.

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 250: Aufgliederung der vollendeten Fälle nach Schadensklassen

Schl.- zahl	Diebstahl...	vollendete Fälle insgesamt	Fälle mit einer Schadenshöhe von ... bis unter ... €					Schadens- summe in Mio. €
			1 50	50 500	500 5 000	5 000 50 000	50 000 und mehr	
***100	von Kraftwagen einschließl. unbefugter Gebrauch	2 665	301	71	603	1 616	74	32,5
***200	von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	1 428	136	369	778	144	1	2,4
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	15 299	3 202	7 952	3 826	309	10	11,3
... „rund um das Kfz“ insgesamt		19 392	3 639	8 392	5 207	2 069	85	46,2

Über die Hälfte der Diebstähle ereigneten sich in Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern. Ursache dafür dürften in erster Linie die objektiven Besonderheiten der Großstädte sein (hohe Fahrzeugkonzentration, fehlende Unterstellmöglichkeiten, Anonymität). Diebstahl von Mopeds und Krafträdern häufte sich entsprechend der Anzahl zugelassener Zweiradfahrzeuge in den kleineren Gemeinden bis unter 100 000 Einwohner, aber auch in den Großstädten. Die unterschiedliche Verteilung einfacher und schwerer Diebstähle auf die Gemeindegrößenklassen lässt vermuten, dass im ländlichen Bereich trotz schrittweiser Verbesserung weniger präventive Maßnahmen zum Schutz des Eigentums ergriffen werden.

Tabelle 251: Tatortverteilung nach Gemeindegrößenklassen in Prozent

Schl.- zahl	Diebstahl ...	Gemeindegrößenklasse				Tatort unbe- kannt
		unter 20 000	20 000 bis u. 100 000	100 000 b. u. 500 000	500 000 und mehr	
***100	... von Kraftwagen einschließl. unb. Gebrauch	25,8	20,6	5,7	47,8	0,1
	davon					
3**100	ohne erschwerende Umstände	40,8	23,5	5,9	29,7	-
4**100	unter erschwerenden Umständen	24,0	20,2	5,7	50,0	0,1
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließl. unb. G.	35,7	20,2	4,7	39,4	-
	davon					
3**200	ohne erschwerende Umstände	51,0	22,6	1,7	24,7	-
4**200	unter erschwerenden Umständen	32,9	19,8	5,3	42,1	-
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen	28,7	18,6	6,6	46,0	0,0
	davon					
350*00	ohne erschwerende Umstände	34,2	22,0	6,2	37,5	0,1
450*00	unter erschwerenden Umständen	25,2	16,5	6,9	51,4	0,0
... „rund um das Kfz“ insgesamt		28,7	19,1	6,3	45,9	0,0

Tabelle 252: Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Einwohnerzahl	Anzahl der Fälle je 100 000 Einwohner bei Diebstahl ...			
	von Kraftwagen einschließlich	von Mopeds/Kraftr. unbefugter Gebrauch	an/aus Kfz	„rund um das Kfz“ insgesamt
unter 20 000	47	27	240	314
20 000 bis u. 100 000	97	40	403	540
100 000 bis u. 500 000	88	30	466	584
500 000 und mehr	168	58	740	966

Tabelle 253 - 260: Fälle und Fallentwicklung gegenüber 2011 in der Rangfolge der Städte und Gemeinden mit den meist erfassten Fällen „rund um das Kraftfahrzeug“ geordnet nach der Häufigkeitszahl

Leipzig

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	627	118	- 37	5,6
***200	480	90	+ 159	49,5
*50*00	5 238	985	+ 644	14,0
„rund um das Kfz“ gesamt	6 345	1 193	+ 766	13,7

Zittau

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	117	420	+ 22	23,2
***200	21	75	- 18	46,2
*50*00	155	557	+ 35	29,2
„rund um das Kfz“ gesamt	293	1 052	+ 39	15,4

Dresden

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	1 155	218	+ 195	20,3
***200	138	26	± 0	
*50*00	2 621	495	+ 149	6,0
„rund um das Kfz“ gesamt	3 914	739	+ 344	9,6

Görlitz

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	127	229	- 34	21,1
***200	10	18	- 1	9,1
*50*00	217	392	- 124	36,4
„rund um das Kfz“ gesamt	354	640	- 159	31,0

Bautzen

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	75	185	+ 26	53,1
***200	5	12	- 13	72,2
*50*00	178	440	- 8	4,3
„rund um das Kfz“ gesamt	258	638	+ 5	2,0

Chemnitz

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	214	88	+ 45	26,6
***200	74	30	- 1	1,3
*50*00	1 132	466	+ 127	12,6
„rund um das Kfz“ gesamt	1 420	584	+ 171	13,7

Zwickau

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	55	59	+ 16	41,0
***200	31	33	+ 2	6,9
*50*00	423	454	+ 64	17,8
„rund um das Kfz“ gesamt	509	547	+ 82	19,2

Plauen

Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung	
			absolut	in %
***100	41	62	+ 20	95,2
***200	27	41	+ 9	50,0
*50*00	271	412	+ 25	10,2
„rund um das Kfz“ gesamt	339	516	+ 54	18,9

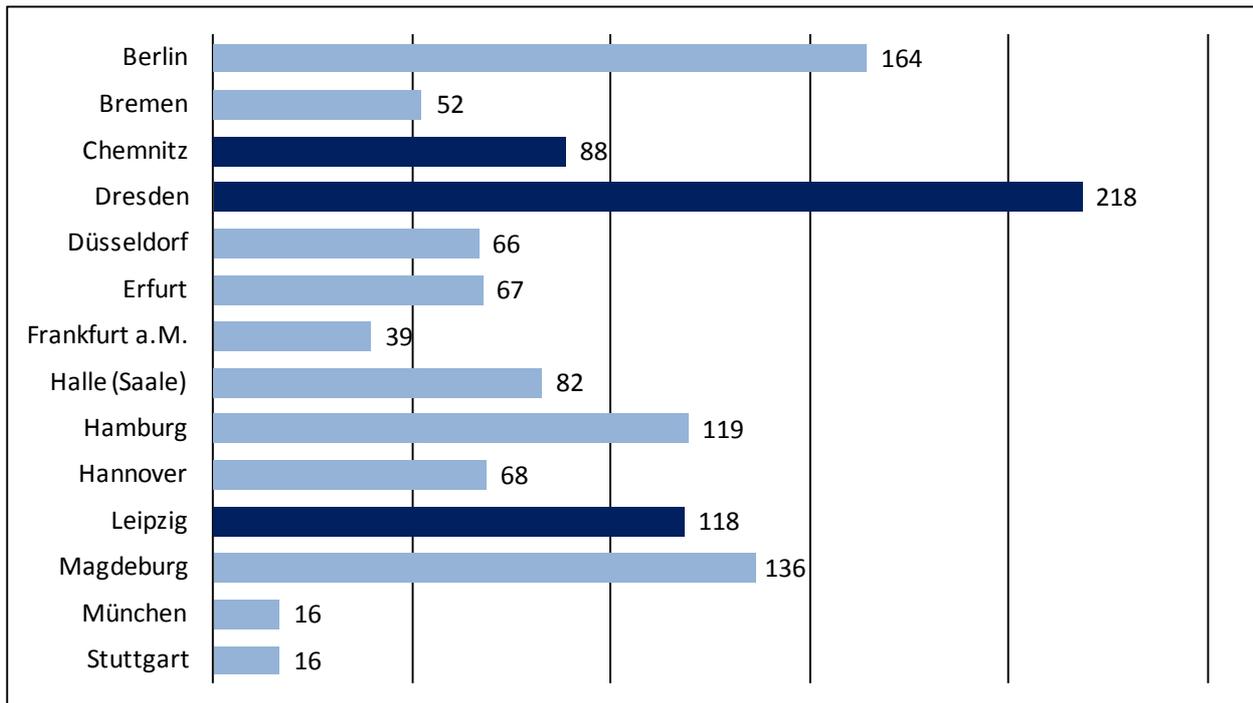
Von der Gesamtheit aller Fälle im Freistaat entfielen auf diese acht Städte

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 64,7 %,
- bei Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch 50,1 %,
- bei Diebstahl an/aus Kfz 59,9 %.

Etwa zwei Fünftel des unbefugten Gebrauchs von Kraftwagen betrafen Gemeinden mit weniger als 20 000 Einwohnern (42,1 %), 32,5 Prozent die drei Großstädte, etwa ein Viertel die mittleren Gemeinden (25,4 %).

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Abbildung 71: Häufigkeitszahl des Diebstahls von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch in ausgewählten deutschen Großstädten ab 200 000 Einwohner



Diebstahl „rund um das Kfz“ gehört zu den Kriminalitätsbereichen mit den niedrigsten Aufklärungsquoten. Von den 22 371 bearbeiteten Kfz-Delikten konnten nur 3 264 mit Erfolg abgeschlossen werden. Die Aufklärungsquote schwankte je nach Straftatengruppe von 12,0 Prozent bis 25,3 Prozent.

Tabelle 261: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.-zahl	Diebstahl ...	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2012	2011	2012	2011	2012	2011
***100	... von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch davon	818	786	21,9	22,3	780	778
3**100	ohne erschwerende Umstände	297	282	73,5	77,7	301	293
4**100	unter erschwerenden Umständen	521	504	15,7	15,9	510	513
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch davon	397	368	25,3	26,3	381	343
3**200	ohne erschwerende Umstände	91	78	38,1	39,4	109	84
4**200	unter erschwerenden Umständen	306	290	23,0	24,2	297	266
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen davon	2 049	1 851	12,0	12,0	1 251	1 174
350*00	ohne erschwerende Umstände	814	799	12,4	12,7	748	649
450*00	unter erschwerenden Umständen	1 235	1 052	11,8	11,5	619	613

Im Vergleich zum Vorjahr ging die Aufklärungsquote im Bereich Kraftwagendiebstahl und bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern etwas zurück. Bei Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen blieb sie auf gleichem Niveau. Werden die Aufklärungsquoten der letzten fünf Jahre verglichen, ergeben sich keine besonderen Änderungen. Die Aufklärungsquote nahm bei Diebstahl von Kraftwagen um 1,3 %-Punkte, bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern um 0,9 %-Punkte ab und bei Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen um 0,8 %-Punkte zu.

Tabelle 262: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - absolut

Schl.- zahl	Diebstahl ...	Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen						
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Kin- der	Ju- gendl.	Her.- wachs.	Er- wachs.
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	780	712	68	2	41	71	666
3**100	ohne erschwerende Umstände	301	267	34	2	28	28	243
4**100	unter erschwerenden Umständen	510	475	35	-	13	45	452
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	381	375	6	5	80	64	232
3**200	ohne erschwerende Umstände	109	106	3	1	25	20	63
4**200	unter erschwerenden Umständen	297	294	3	4	64	49	180
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen und zwar	1 251	1 144	107	22	67	151	1 011
350*00	ohne erschwerende Umstände	748	677	71	12	42	90	604
450*00	unter erschwerenden Umständen	619	575	44	10	31	74	504

Als Tatverdächtige bei Diebstahlsdelikten „rund um das Kraftfahrzeug“ kommen zu etwa 20 Prozent Jugendliche und Heranwachsende in Frage, d. h. Personen, die zum Tatzeitpunkt 14 bis unter 21 Jahre alt sind. Jugendliche und Heranwachsende waren 2012 allein bei Diebstahl von Mopeds und Krafträdern etwa zu zwei Fünftel als Tatverdächtige beteiligt. Allerdings konnten insgesamt zu Diebstahl „rund um das Kfz“ nur zu 14,6 Prozent der bekannt gewordenen Straftaten Tatverdächtige ermittelt werden.

Die Tatverdächtigen waren fast ausschließlich männlich.

Tabelle 263: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - prozentual

Schl.- zahl	Diebstahl ...	Anteil an den ermittelten Tatverdächtigen in Prozent						
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Kin- der	Ju- gendl.	Her.- wachs.	Er- wachs.
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	91,3	8,7	0,3	5,3	9,1	85,4
3**100	ohne erschwerende Umstände	100,0	88,7	11,3	0,7	9,3	9,3	80,7
4**100	unter erschwerenden Umständen	100,0	93,1	6,9	-	2,5	8,8	88,6
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	98,4	1,6	1,3	21,0	16,8	60,9
3**200	ohne erschwerende Umstände	100,0	97,2	2,8	0,9	22,9	18,3	57,8
4**200	unter erschwerenden Umständen	100,0	99,0	1,0	1,3	21,5	16,5	60,6
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen und zwar	100,0	91,4	8,6	1,8	5,4	12,1	80,8
350*00	ohne erschwerende Umstände	100,0	90,5	9,5	1,6	5,6	12,0	80,7
450*00	unter erschwerenden Umständen	100,0	92,9	7,1	1,6	5,0	12,0	81,4

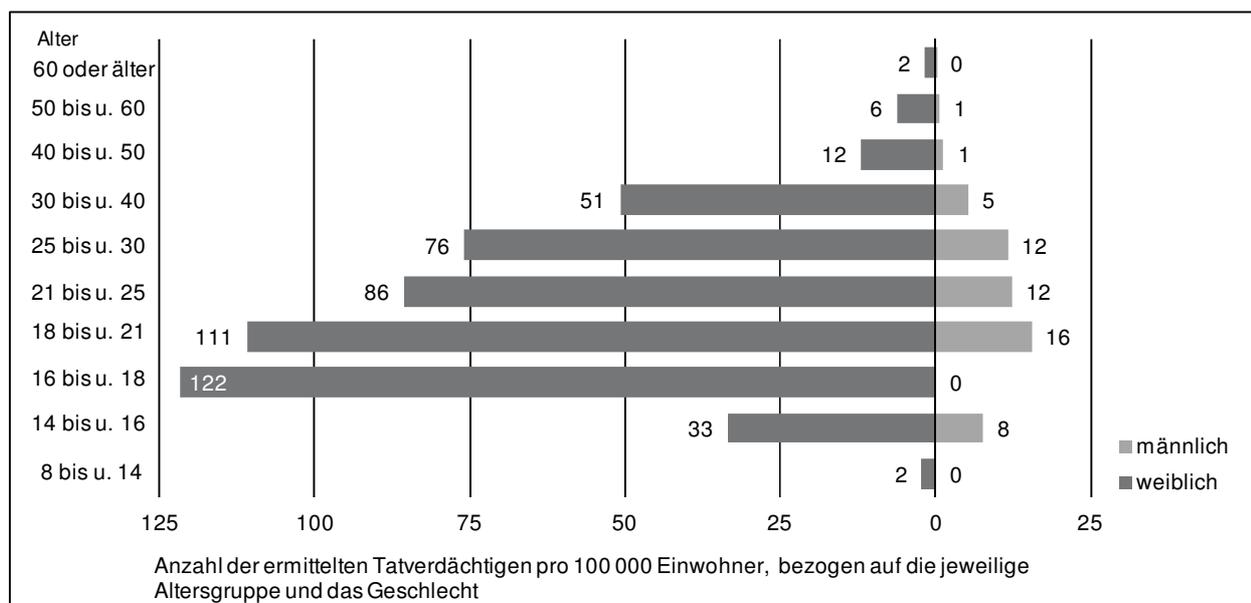
4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Auffällig bei der Entwendung von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs sowie bei Diebstahl an/aus Kfz ist neben dem hohen Anteil von tatverdächtigen Jugendlichen und Heranwachsenden der überhöhte Prozentsatz Jungerwachsener (Alter von 21 bis unter 25 Jahren). Von allen ermittelten erwachsenen Tatverdächtigen des Jahres 2012 waren 16,1 Prozent jünger als 25 Jahre. Bei Kfz-Delikten lag der entsprechende Anteil der Jungerwachsener deutlich höher (23,4 %).

Tabelle 264: Anteile Jungerwachsener an Tatverdächtigen bei Kfz-Delikten

Schl.- zahl	Diebstahl ...	Anzahl	ermittelte jungerwachsene Tatverdächtige	
			TV insgesamt	Prozentanteil an den ... erwachsenen Tatverdächtigen
***100	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	130	16,7	19,5
***200	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	61	16,0	26,3
*50*00	... an/aus Kraftfahrzeugen	247	19,7	24,4

Abbildung 72: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch

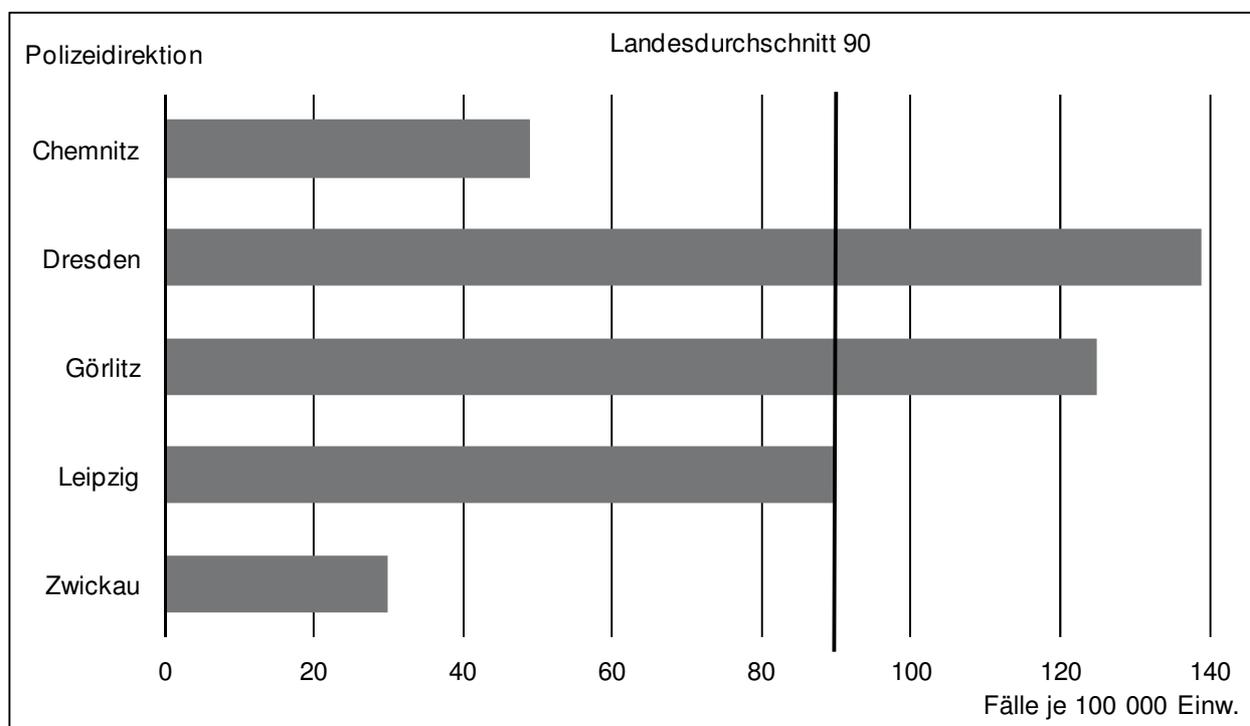


Der Anteil Nichtdeutscher an den ermittelten Tatverdächtigen bewegte sich je nach Deliktart zwischen 7,6 Prozent und 34,1 Prozent. Die registrierten Nichtdeutschen reisten vorwiegend aus dem Ausland ein. Ausländische Bürger mit festem Wohnsitz in Sachsen traten seltener als Tatverdächtige in Erscheinung. Insgesamt wurden ermittelt

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs 266 Personen (46,9 %), darunter 139 Polen, 84 Tschechen;
- bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugten Gebrauchs 29 Personen (7,6 %), davon 14 Tschechen, 13 Polen und jeweils ein Tatverdächtiger aus Mazedonien sowie dem Kosovo;
- bei Diebstahl an/aus Kfz 272 Personen (21,7 %), darunter 86 Polen, 55 Tschechen, 22 Tunesier, 19 Rumänen, 16 aus Litauen und jeweils zehn aus Algerien sowie aus Libyen.

Tabelle 265: Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2011		
				absolut	in %	
PD Chemnitz	454	27,1	49	+	64	16,4
PD Dresden	1 436	16,2	139	+	181	14,4
PD Görlitz	742	23,6	125	-	44	5,6
PD Leipzig	899	24,6	90	-	32	3,4
PD Zwickau	193	33,2	33	+	25	14,9
Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte)	3 727	21,9	90	+	196	5,6

Abbildung 73: Häufigkeitszahl Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen**Tabelle 266: Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen**

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2011		
				absolut	in %	
PD Chemnitz	270	28,9	29	+	20	8,0
PD Dresden	268	22,6	26	±	0	
PD Görlitz	204	37,3	34	-	4	1,9
PD Leipzig	655	21,7	65	+	145	28,4
PD Zwickau	171	23,4	29	+	9	5,6
Freistaat Sachsen	1 568	25,3	38	+	170	12,2

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Abbildung 74: Häufigkeitszahl Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

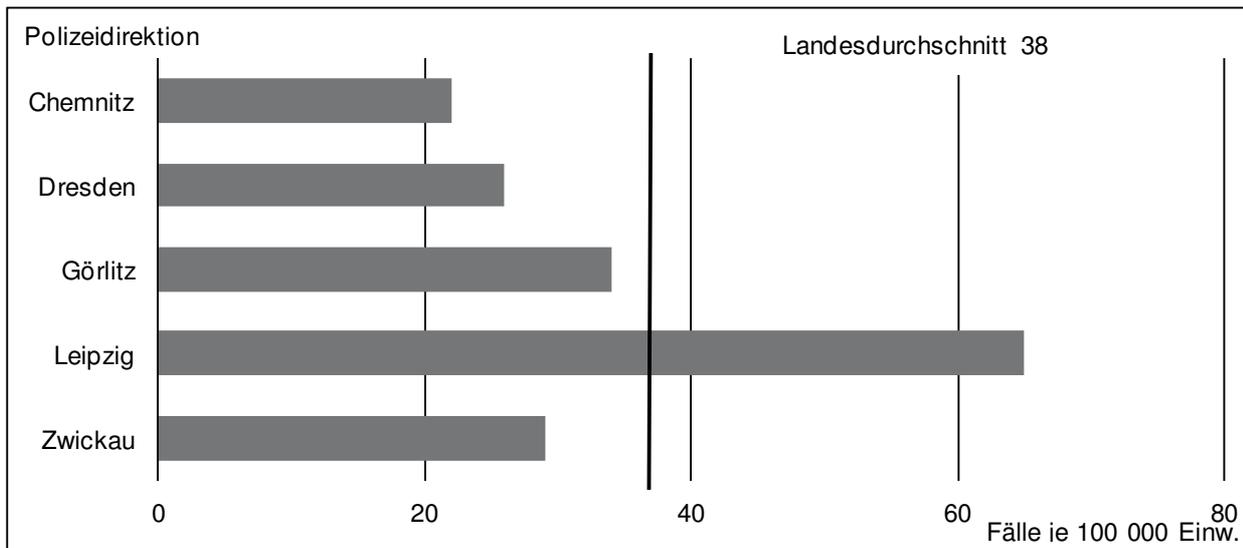


Tabelle 267: Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2011	
				absolut	in %
PD Chemnitz	2 518	18,1	270	+	344 15,8
PD Dresden	3 945	13,6	382	+	254 6,9
PD Görlitz	1 674	12,4	283	-	67 3,8
PD Leipzig	7 328	8,2	732	+	887 13,8
PD Zwickau	1 604	15,2	277	+	197 14,0
Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte)	17 076	12,0	413	+	1 618 10,5

Abbildung 75: Häufigkeitszahl Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

